

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

## Prüfung und Wertung der Angebote

nach § 16 VOB/A  
(Vergabevorschlag)

Vergabe nach Abschnitt 1 VOB/A  
(national)

**Baumaßnahme:**

Umbau RÜB's EMSR-Maschinentechnik-Bautechnik

**in:**

Reichenbach / Hochdorf

**Leistung:**

Umbau RÜB's - Maschinentechnik

**Name, Adresse Architekt/Fachplaner:**

HOLINGER Ingenieure GmbH, Robert-Bosch-Str. 2/1, 89188 Merklingen

**Name des Prüfers:**

Roman Meusel

**Telefon/E-Mail-Adresse für Rückfragen:**

roman.meusel@holinger.com

0711/28697041

**Ablauf Bindefrist:**

30.07.2022

**Ausführungsbeginn:**

01.09.2022

**Fertigstellungstermin:**

31.12.2023

**Allgemein**

Vergabeart:

(Er)Öffnungstermin:

**Siehe Niederschrift  
über (Er)Öffnungstermin  
in sep. Anlage**

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

Ablauf Bindefrist:

Anzahl rechtzeitig eingegangener Angebote:

Prüfung: Rechnerische Prüfung erfolgte durch: HOLINGER Ingenieure GmbH

Formale und fachtechnische Prüfung und Wertung erfolgte durch:

Bauamt

(Name/Abteilung)

Architekt/Fachplaner: HOLINGER Ingenieure GmbH, Stuttgart

(Name/Adresse/Telefonnr.,  
E-Mail-Adresse)

stuttgart@holinger.com

Evtl. vorausgegangene aufgehobene Vergabeverfahren: keine

**Änderung der Vergabeunterlagen** während der Angebotslaufzeit (Nachweise der Änderungs-Mitteilung an alle Bieter und Zugangsbestätigungen der Bieter sind der Vergabeakte beizulegen) (siehe auch - KEV 100.3 Auskünfte Bew -)

Änderungs-Nr.	Änderungsthema
1	keine
2	
3	
4	

Die vom AG an alle Bewerber/Bieter während der Angebotslaufzeit versandten Änderungen an den Vergabeunterlagen (s.o.) wurden

von allen Bietern berücksichtigt.

nur von folgenden Bietern berücksichtigt: \_\_\_\_\_

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Dies hat folgenden Einfluss auf die Wertung der Angebote:

Keinen

Folgender Einfluss: \_\_\_\_\_

**Bieteranfragen von Bewerbern/Bietern** während der Angebotslaufzeit (siehe auch - KEV 100.3 Auskünfte Bew -)

Ein Ausdruck aller Fragen von Bewerbern/Bietern sowie der darauf erteilten Antworten ist der Vergabedokumentation beizulegen!

Bieterfrage Nr.	Thema:
1	keine
2	
3	
4	
5	

Die Anzahl mehrerer Hauptangebote (sofern vom AG in der Aufforderung zur Angebotsabgabe zugelassen) ist in der Niederschrift über den (Er)Öffnungstermin vermerkt.

Von den Bietern, die ein Angebot abgegeben haben, wurden die Fragen- und Antwortkataloge

von allen Bietern berücksichtigt (evtl. durch Beigabe von Kopien ersichtlich).

nur von folgenden Bietern berücksichtigt / erkennbar berücksichtigt:

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Für die Bieter Nr. \_\_\_\_\_ ist dies nicht ersichtlich.

Hat dies Einfluss auf die Wertung und sollte dies noch gemäß § 15 VOB/A aufgeklärt werden?

Ja

Nein

Wurde mit den Bietern bereits aufgeklärt (s. Unterlagen anbei).

Dies hat folgenden Einfluss auf die Wertung der Angebote:

Keinen

Folgende Bieter haben die Aufklärung verweigert bzw. die gesetzte Frist nach § 15 VOB/A unbeantwortet verstreichen lassen und sind deswegen zwingend auszuschließen:

Wertungsstufe 1: Formale Prüfung

Ausschlüsse von der Wertung

§ 16 Absatz 1 VOB/A Ausschluss von Angeboten

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

(1) Auszuschließen sind:

1. Angebote, die nicht fristgerecht eingegangen sind,
2. Angebote, die den Bestimmungen des § 13 Absatz 1 Nummer 1, 2 und 5 nicht entsprechen,
3. Angebote, die die geforderten Unterlagen im Sinne von § 8 Absatz 2 Nummer 5 nicht enthalten, wenn der Auftraggeber gemäß § 16a Absatz 3 festgelegt hat, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. Satz 1 gilt für Teilnahmeanträge entsprechend,
4. Angebote, bei denen der Bieter Erklärungen oder Nachweise, deren Vorlage sich der Auftraggeber vorbehalten hat, auf Anforderung nicht innerhalb einer angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorgelegt hat. Satz 1 gilt für Teilnahmeanträge entsprechend,
5. Angebote von Bietern, die in Bezug auf die Ausschreibung eine Abrede getroffen haben, die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt,
6. Nebenangebote, wenn der Auftraggeber in der Auftragsbekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erklärt hat, dass er diese nicht zulässt,
7. Hauptangebote von Bietern, die mehrere Hauptangebote abgegeben haben, wenn der Auftraggeber die Abgabe mehrerer Hauptangebote in der Auftragsbekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen nicht zugelassen hat,
8. Nebenangebote, die dem § 13 Absatz 3 Satz 2 nicht entsprechen,
9. Hauptangebote, die dem § 13 Absatz 3 Satz 3 nicht entsprechen,
10. Angebote von Bietern, die im Vergabeverfahren vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben haben.

Folgende Bieter wurden ausgeschlossen:

Bieter	Ausschlussgrund nach § 16 Abs. 1	Begründung Vergabestelle	Ggf. auf gesonderter Anlage
keine			

§ 16 Abs.2 VOB/A weitere Ausschlussgründe:

(2) Außerdem können Angebote von Bietern ausgeschlossen werden, wenn

1. ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
2. sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
3. nachweislich eine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
4. die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nicht ordnungsgemäß erfüllt wurde,
5. sich das Unternehmen nicht bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Folgende Bieter wurden ausgeschlossen:

Bieter	Ausschlussgrund nach § 16 Abs. 2	Begründung Vergabestelle	
keine			

§ 16a VOB/A Nachforderung von Unterlagen

In der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen war angegeben, dass der AG keine Unterlagen oder Preisangaben nachfordert (§ 16a Abs. 3 VOB/A).

Aus diesem Grund sind die Angebote folgender Bieter, bei denen Unterlagen bzw. Preisangaben fehlen, von der Vergabe auszuschließen:

- Folgende fehlende Unterlagen  
keine  
wurden in Textform beim Bieter nachgefordert, die Unterlagen wurden fristgerecht vorgelegt.  
▶ Bieter: \_\_\_\_\_
- Folgende fehlende Unterlagen  
keine  
wurden in Textform beim Bieter nachgefordert, wurden jedoch nicht fristgerecht bei der Vergabestelle vorgelegt.  
Der/die Bieter werden gem. § 16a Satz 4 VOB/A letzter Satz ausgeschlossen:  
▶ Bieter: \_\_\_\_\_
- Nachforderungen von Preisen unwesentlicher Positionen gemäß § 16a Abs. 2 Satz 2 VOB/A  
▶ Bieter: keine
- Das Angebot wird von der Wertung ausgeschlossen, da es Preisangaben nicht enthält, die wesentliche Positionen betreffen, bzw. die nach § 16a Abs. 4 bzw. 5 VOB/A nicht fristgerecht vorgelegt wurden.  
▶ Bieter: keine  
(siehe auch die Erläuterungen auf gesonderter Anlage Nr. \_\_\_\_\_).
- Folgende unwesentliche Positionen fehlten im Angebot der Bieter  
Bieter 1: keine  
Bieter 2: keine  
Die rechnerische Prüfung ergab, dass bei Außerachtlassung der fehlenden Preise unwesentlicher Positionen bzw. bei Wertung dieser Positionen mit dem höchsten Angebotspreis  
● der Wettbewerb bzw. die Wertungsreihenfolge nicht beeinträchtigt wird. Das Angebot der Bieter  
\_\_\_\_\_ wird weiter gewertet mit den nachgeforderten und fristgerecht eingegangenen Preisen der unwesentlichen Positionen.  
● der Wettbewerb bzw. die Wertungsreihenfolge beeinträchtigt wird. Das Angebot der Bieter  
\_\_\_\_\_ wird deshalb ausgeschlossen.

**Wertungsstufe 2:  
Eignung der Bieter (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit)**

**KEV 222  
AngPrüf**

**Hinweis:**

Bei beschränkten und freihändigen Vergaben prüft der Auftraggeber die Eignung vor Versand der Vergabeunterlagen. Somit kann in diesen Fällen i.d.R. auf die Wertungsstufe 2 verzichtet werden.

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

**§ 16b VOB/A Eignung**

Die Eignung der Firmen, die in die engere Wahl kommen, wurde anhand folgender Unterlagen (z.B. eigene Nachforschungen, telefonische Referenzabfragen, Erfahrungen bei eigenen Projekten der Kommune etc.) mit folgendem Ergebnis geprüft:

**Sofern Gespräche mit Ansprechpartnern der Referenzprojekte geführt wurden, ist ein kurzes Gesprächsprotokoll zu erstellen: Wer hat wann mit wem über welche Maßnahme mit welchem Ergebnis telefoniert / gesprochen?**

► Bieter: \_\_\_\_\_

geprüfte Unterlagen: \_\_\_\_\_

**Ergebnis: Präqualifikation:**

Der günstigste Bieter ist im PQ-Verzeichnis unter Nr. \_\_\_\_\_ geführt und laut Prüfung der Unterlagen deshalb als geeignet zu bewerten.

PQ liegt nicht vor.

Bieter	Fachkunde	Technische Leistungsfähigkeit	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	Zuverlässigkeit	Erläuterungen der Vergabestelle
ELIQUO Stulz	nachgewiesen	nachgewiesen	nachgewiesen	nachgewiesen	Eignung bestätigt

**Wertungsstufe 3: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung**

**§ 16c VOB/A Prüfung**

**Rechnerische Prüfung**

Die rechtzeitig eingegangenen Hauptangebote wurden von \_\_\_\_\_ rechnerisch geprüft und im Preisspiegel erfasst. Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Nr.	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
E1	ELIQUO STULZ GmbH, Beim Signauer Schachen 7. 79865 Grafenberg	278.053,54	0	278.053,54	100

**Begründung für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Angebotes zum bepreisten LV des Architekten/Fachplaners:**

Im Vergleich zum bepreisten LV liegt der günstigste Bieter bei 165,4 % ( 168.158,9 €). Die Abweichung hat folgende Gründe:

Sehr dynamisches Marktumfeld hinsichtlich Materialbeschaffung und Bepreisung, welche sich im Geopolitischen Umfeld aufgrund der zurückliegenden Monate deutlich von der bisherigen Entwicklung absetzt, und so nicht vorhersagbar war; Markt ist gesättigt

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

Los 1					
Nr.	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
					100

Los 2					
Nr.	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
					100

Los 3					
Nr.	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
					100

**Preisprüfung**

Folgende Preise sind im Preisspiegel auffällig (hoch/niedrig):

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

**Hohe Preise:**

- ▶ Bieter: ELIQUO STULZ, Pos. 1.2.9, 1.4.10, 1.5.9, 1.6.13 jeweils IDM, Teilgefüllt

**Niedrige Preise:**

- ▶ Bieter:

**Ergebnis / Beurteilung:**

- Hinweis:
- bei hohen Preisen: Ausschluss von Mengenmehrungen möglich (Risikobetrachtung)?
  - bei auffällig niedrigen Preisen: Sind die einzelnen Positionen unangemessen niedrig?
  - Vergleich mit der Kostenberechnung und evtl. Erklärung der Differenzen
  - Hinweise auf spekulative Preise von Bietern?

Im Einzelfall wurde gem. § 15 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A - nach Rücksprache mit der Vergabestelle - schriftlich um Aufklärung der Ermittlung der Preise für die Gesamt- oder Teilleistung ersucht.

**Ergebnis:**

Der Kostenanschlag für die MIDs erfolgte auf Grundlage von eingeholten Richtpreisangeboten; Angeboten wurde von Fa. Krone irrtümlich jeweils ein teilgefülltes MID mit dem Preis für ein vollgefülltes MID, welches eigentlich einen deutlich niedrigeren Lieferpreis (rd. 1.400 € Netto) hat. Die Preisdifferenz je Position liegt hierdurch bei rd. 10.000 €; Die Bieterbefragung zum Preis ergab weiterhin im Verhältniss zum restlichen Angebot eine angemessene Preiskalkulation.

**Technische Prüfung der Angebote, die in die engere Wahl kommen**

- Gleichwertigkeit der angebotenen Bauprodukte (siehe Bietertextangaben im LV)
- Wertung von Abweichungen (z.B. im Angebotsschreiben)
- sonstige technische Prüfungen (ggf. auf separater Anlage, auch bei losweiser Vergabe)

**Ergebnis:**

- ▶ Bieter: ELIQUO STULZ

- ▶ Bieter:

**Aufklärung des Angebotsinhalts nach § 15 Abs. 1 VOB/A (sofern erforderlich)**

Es wurde eine Aufklärung des Angebotsinhaltes durchgeführt (Thema/Problematik). \*)

Es wurde keine Aufklärung des Angebotsinhaltes durchgeführt (Thema/Problematik). \*)

Notwendigkeit und Inhalt der Gespräche sind zu dokumentieren!

Aufklärungsgespräche sind von der Vergabestelle durchzuführen bzw. mit der Vergabestelle abzustimmen.

Achtung: Preisaufklärung und technische Aufklärung möglich, Preisverhandlungen und Abänderungen der Angebote sind nicht gestattet.

Die Aufklärung ergab folgenden Sachverhalt:

- ▶ Bieter:

- ▶ Bieter:

nach § 15 Abs. 2 VOB/A wurde die Aufklärung verweigert bzw. die Frist ist unbeantwortet verstrichen.

- ▶ Bieter:

wurde deshalb ausgeschlossen.

\*) vom Prüfer Zutreffendes anzukreuzen

**Wertungsstufe 4: Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots**

Die Anzahl von Nebenangeboten und Hauptangeboten ist aus der Niederschrift zu entnehmen.

Ob diese zugelassen waren ist der Aufforderung zur Angebotsabgabe zu entnehmen.

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

Zuschlagskriterien an Haupt- und Nebenangebote wurden in der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen veröffentlicht. Die Wertung der Angebote hat nach diesen Kriterien mit deren Gewichtung zu erfolgen. Bei Preis als alleinigem Kriterium entscheidet allein die Höhe der Angebotssumme.

**§ 16d VOB/A**

**Übersicht**

Die Erkenntnisse aus den technischen Klärungsgesprächen wurden in die Betrachtung der Haupt- (und ggfls. Neben-) angebote einbezogen.

**Nebenangebote/Sondervorschläge**

- Nebenangebote waren zugelassen
- Nebenangebote waren nicht zugelassen

**Folgende zugelassene Nebenangebote wurden gewertet:**

Bieter Nr.	Neben- angebot Nr.	Inhalt	Netto-Summe Nebenangebot in EUR
<b>Summe aller Nebenangebote netto</b>			

**Folgende zugelassene Nebenangebote wurden nicht gewertet:**

Bieter Nr.	Neben- angebot Nr.	Begründung der Nichtberücksichtigung (Architekt / Fachplaner / Vergabestelle)

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

Nur falls andere Kriterien als der niedrigste Preis in den Vergabeunterlagen vorgegeben wurden.

**Hinweis an Vergabestellen: Weitere Wertungskriterien sind bereits in der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen den Bietern bekanntzugeben, andernfalls scheidet eine Wertung dieser Kriterien aus !**

Zuschlagskriterium	LV-Bereich / Position	Anforderung LV	Folgende Mindestbedingungen waren vorgegeben	Anforderungen erfüllt ja/nein
				ja nein
				ja nein
				ja nein

**Nach Abschluss der Wertung bzw. Wertung von zugelassenen Nebenangeboten ergibt sich folgende Bieterreihenfolge (engere Wahl) (bei losweiser Vergabe unter Angabe des jeweiligen Loses)**

Nr.	Firma	Bruttosumme nach Prüfung	%
1	ELIQUO STULZ GmbH, 79865 Grafenhausen	278.053,54	100

#### Vergabevorschlag

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A soll der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden. Das wirtschaftlichste Angebot ist dasjenige, das die Zuschlagskriterien am besten erfüllt.

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen wir vor, den Auftrag zu vergeben an:

**Bieter:** ELIQUO STULZ GmbH, Beim Signauer Schachen 7

79865 Grafenhausen

(bei losweiser Vergabe Seite 11 einfügen)

<b>Nettoangebotssumme</b>	233.658,44 EUR
<b>Nachlass in %</b>	0 %
<b>Nachlass in Euro</b>	0,00 EUR
<b>neue Nettoangebotssumme</b>	233.658,44 EUR
<b>MWSt. 19 %</b>	44.395,10 EUR
<b>Bruttoangebotssumme</b>	<b>278.053,54 EUR</b>

#### Mittelbereitstellung

Die Kosten werden innerhalb der Vergabeeinheit --- (KG) gedeckt.  
Deckung kann innerhalb des Projektes wie folgt herbeigeführt werden:

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

**Aufhebung der Ausschreibung:**

Aufhebungsgrund gemäß § 17 VOB/A :

Es ist kein Angebot eingegangen, das den Ausschreibungsbedingungen entspricht (§ 17 Abs. 1, Nr. 1 VOB/A).

Die Vergabeunterlagen müssen grundlegend geändert werden (§ 17 Abs. 1, Nr. 2 VOB/A). Im Einzelnen:

Es besteht folgender schwerwiegender Grund (§ 17 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A):

Soll die Ausschreibung wegen Überschreitung des Vergabebudgets aufgehoben werden, ist anhand des vom Architekten/Fachplaner bepreisten LV von der Vergabestelle bzw. dem freiberuflich Tätigen nachfolgend zu begründen, wieso das Angebot des rechnerisch günstigsten Bieters unangemessen hoch erscheint:

Begründung:

**Hinweis:**

Veraltete Kostenberechnungen, die nicht dem Stand der an die Bewerber versandten Vergabeunterlagen entsprechen, sind von den Architekten/Fachplanern vor der Prüfung der Angebote zu aktualisieren!

**aufgestellt:** HOLINGER Ingenieure GmbH, +49 711 286 970 41

(Name des Prüfers mit Telefonnummer - für Rückfragen)

Stuttgart 28.06.2022

(Ort, Datum)



(Unterschrift des Prüfers)

Roman Meusel

Anlagen - Preispiegel

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

NUR VOM AUFTRAGGEBER AUSZUFÜLLEN:

Interner Prüfvermerk des zuständigen Sachbearbeiters des Bauamtes bzw. der Bauabteilung:

**Überprüfung des Vergabevorschlags**

Mit vorstehender Wertung bin ich einverstanden.

Mit vorstehender Wertung bin ich aus folgenden Gründen nicht einverstanden:

---

---

---

---

---

---

Folgende Ergänzungen/Auffälligkeiten:

---

---

---

---

---

---

Die Vergabeunterlagen gehen zur erneuten fachtechnischen Prüfung an den Architekten/Fachplaner zurück.

Datum:

01.07.2022

Unterschrift des Sachbearbeiters:

*Häke*

Name/GZ des Sachbearbeiters:

i. A. Matthias Häke

**Bei Mittelüberschreitung:** Einbindung des Projektleiters erforderlich:

Datum:

Unterschrift des Projektleiters:

Name/GZ des Projektleiters:

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2022-rüb-masch

Vergabevorschlag bei losweiser Vergabe:

Los 1: Bieter

Nettoangebotssumme	EUR
Nachlass in %	%
Nachlass in Euro	EUR
neue Nettoangebotssumme	EUR
MWSt. _____ %	EUR
<b>Bruttoangebotssumme</b>	<b>EUR</b>

Los 2: Bieter

Nettoangebotssumme	EUR
Nachlass in %	%
Nachlass in Euro	EUR
neue Nettoangebotssumme	EUR
MWSt. _____ %	EUR
<b>Bruttoangebotssumme</b>	<b>EUR</b>

Los 3: Bieter

Nettoangebotssumme	EUR
Nachlass in %	%
Nachlass in Euro	EUR
neue Nettoangebotssumme	EUR
MWSt. _____ %	EUR
<b>Bruttoangebotssumme</b>	<b>EUR</b>

Los 4: Bieter

Nettoangebotssumme	EUR
Nachlass in %	%
Nachlass in Euro	EUR
neue Nettoangebotssumme	EUR
MWSt. _____ %	EUR
<b>Bruttoangebotssumme</b>	<b>EUR</b>